

Datenschutzerklärung

Version 1.5.2 | Stand: 10. Oktober 2026

§ 1 Verantwortlicher

Verantwortlicher im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) ist:

Ralf Klein

Betreiber von MedJob Europe

Marktstraße 4

48455 Bad Bentheim

Deutschland

E-Mail: contact@medjobeurope.eu

MedJob Europe ist eine digitale Jobbörse und Plattform für den europäischen Gesundheitsmarkt. MedJob Europe ist nicht Arbeitgeber der Plattformnutzer, führt keine eigenen Einstellungsentscheidungen durch, ist keine Personalvermittlung im klassischen Sinne und kein Verleiher/ANÜ im Sinne des AÜG. Arbeitgeber, Personaldienstleister/ANÜ-Unternehmen und andere Unternehmen, die die Plattform nutzen, führen ihre Stellenausschreibungen und Bewerbungsverfahren eigenverantwortlich durch.

Es gelten die Begriffsbestimmungen aus Art. 4 DSGVO.

§ 2 Allgemeine technische Bereitstellung / Hosting

Die Website und Plattform werden über Vercel (Vercel Inc., USA) bereitgestellt (Hosting, Content-Auslieferung/CDN, Edge-Netzwerk). Beim Aufruf der Website werden dabei automatisch technische Zugriffsdaten verarbeitet, insbesondere IP-Adresse, Datum und Uhrzeit des Zugriffs, aufgerufene Seite, Referrer-URL, Browsertyp und -version sowie Betriebssystem. Diese Daten fallen technisch bedingt an und dienen der sicheren und stabilen Bereitstellung der Website.

Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (berechtigtes Interesse an technischer Bereitstellung, Stabilität und Sicherheit).

Soweit Vercel Speed Insights zur Messung der technischen Ladeperformance eingesetzt wird, werden dabei technische Performance- und Geräteinformationen verarbeitet, keine direkten Identifikatoren wie Name oder E-Mail-Adresse.

Für die Datenbank, Authentifizierung, Dateispeicherung und serverseitige Funktionen (Edge Functions) wird Supabase eingesetzt. Dabei werden je nach Nutzung Konto-, Profil-, Inhalts- und technische Verbindungsdaten verarbeitet. Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Vertragserfüllung) sowie Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (technischer Betrieb).

Für Netzwerk-, Sicherheits- und Verfügbarkeitsfunktionen wird zusätzlich Cloudflare eingesetzt, wobei IP-Adresse, Anfragezeitpunkt sowie Browser- und Verbindungsdaten verarbeitet werden können.

Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO.

§ 3 Registrierung und Nutzerkonten

Für die Nutzung wesentlicher Plattformfunktionen ist eine Registrierung erforderlich. Dabei werden verarbeitet: Vor- und Nachname, E-Mail-Adresse, Passwort (ausschließlich gehasht gespeichert), gewählte Nutzerrolle (Arbeitnehmer, Freelancer, Arbeitgeber, Personaldienstleister/ANÜ) sowie ggf. weitere rollenabhängige Angaben.

Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Vertragserfüllung/vorvertragliche Maßnahmen).

§ 4 Arbeitnehmerprofile

Arbeitnehmer und arbeitssuchende Personen können ein Bewerberprofil mit Kontaktdaten, Qualifikationen, Abschlüssen, Zertifikaten, Berufserfahrung sowie freiwilligen Bewerbungsunterlagen und Profilbildern anlegen. Die Verarbeitung erfolgt für Profilverwaltung und ausgewählte Bewerbungs- und

Matching-Funktionen grundsätzlich nach Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO.

§ 4a Freelancerprofile und selbstständige Dienstleister

Freelancer können ein Profil mit geschäftlichen Kontaktdaten, Qualifikationen, Berufserfahrung, Einsatzregionen, Verfügbarkeit sowie freiwilligen Projekt- und Honorarangaben anlegen. Zweck ist die Profilverwaltung und die Anbahnung selbstständiger Projektaufträge; Rechtsgrundlage ist grundsätzlich Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO. Durch die Nutzung der Plattform entsteht kein Arbeitsverhältnis zu MedJob Europe.

Die Angabe eines Gesundheitsfachberufs ist nicht automatisch ein Gesundheitsdatum nach Art. 9 DSGVO. Soweit ausnahmsweise besondere Kategorien personenbezogener Daten verarbeitet werden, ist hierfür eine einschlägige Ausnahme nach Art. 9 Abs. 2 DSGVO erforderlich. Eine ausdrückliche Einwilligung wird nur dort als Rechtsgrundlage verwendet, wo sie tatsächlich wirksam eingeholt wird.

§ 5 Arbeitgeber-, Personaldienstleister- und ANÜ-Konten

Unternehmen, die sich als Arbeitgeber, Personaldienstleister oder ANÜ-Unternehmen registrieren, hinterlegen Unternehmensdaten (Firmenname, Anschrift, Ansprechpartner, Kontaktdaten, ggf. Nachweise wie AÜG-Erlaubnis). Diese Daten werden zur Nutzerkontenverwaltung, Rechnungsstellung und Vertragsabwicklung verarbeitet.

Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Vertragserfüllung), Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO (rechtliche Verpflichtungen, z. B. Rechnungslegung).

§ 6 Stellenanzeigen

Arbeitgeber, Personaldienstleister und Unternehmen können auf der Plattform Stellenanzeigen veröffentlichen. Inhalt und Rechtmäßigkeit der Stellenanzeigen liegen in der alleinigen Verantwortung des jeweiligen Unternehmens. MedJob Europe stellt hierfür ausschließlich die technische Plattform bereit und trifft keine eigenen Einstellungsentscheidungen.

§ 7 Bewerbungen

Bei einer Bewerbung über die Plattform werden die von Ihnen eingegebenen bzw. hochgeladenen Daten (Kontaktdaten, Lebenslauf, Anschreiben, Zeugnisse, ggf. weitere Nachweise) an das jeweilige Unternehmen weitergeleitet, bei dem Sie sich bewerben. Das Bewerbungsverfahren selbst – einschließlich der Auswahlentscheidung – wird eigenverantwortlich von diesem Unternehmen durchgeführt. MedJob Europe ist Betreiber der Plattform und in dieser Funktion Vertragspartner für die Nutzung der Plattform nach den jeweils geltenden Nutzungsbedingungen/AGB. MedJob Europe ist jedoch nicht an der Auswahlentscheidung beteiligt und nicht Vertragspartei eines Arbeits-, Dienst-, Freelancer-, Arbeitnehmerüberlassungs- oder sonstigen Beschäftigungsvertrags, der zwischen Ihnen und dem Unternehmen zustande kommt. MedJob Europe trifft keine Einstellungsentscheidung.

MedJob Europe kann bei aktivierter Matching-Funktion Kandidaten- und Stellenmerkmale nach festgelegten Kriterien miteinander vergleichen. Hierzu können beispielsweise Beruf, gewünschtes Land, Erfahrung, Verfügbarkeit und weitere Profilmerkmale verwendet werden. Die Bewertung erfolgt regelbasiert und führt nicht automatisch zu einer Einstellungsentscheidung. Die Entscheidung über eine Bewerbung oder Beschäftigung trifft ausschließlich das jeweilige Unternehmen. Die Matching-Funktion wird von Ihnen selbst aktiviert und kann jederzeit wieder deaktiviert werden. Soweit die Verarbeitung der genannten Daten zur Bereitstellung der von Ihnen aktivierten Matching-Funktion erforderlich ist, erfolgt sie auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO.

Rechtsgrundlage im Übrigen: Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO.

§ 8 Kontakt und Support

Bei Kontaktaufnahme (z. B. per E-Mail, Kontaktformular oder Chat) werden die von Ihnen mitgeteilten Daten (insbesondere Name, E-Mail-Adresse, Nachrichteninhalte) zur Bearbeitung Ihrer Anfrage verarbeitet.

Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (bei vertrags-/anfragebezogener Kommunikation) bzw. Art. 6

Abs. 1 lit. f DSGVO (berechtigtes Interesse an der Bearbeitung von Anfragen).

§ 9 Newsletter

Sofern Sie sich für unseren Newsletter anmelden, verwenden wir Ihre E-Mail-Adresse zum Versand. Der Versand erfolgt ausschließlich auf Grundlage Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO). Sie können den Newsletter jederzeit über den Abmeldelink in jeder Newsletter-E-Mail oder durch Nachricht an uns abbestellen; die Abmeldung wird technisch umgehend umgesetzt. Eine Abmeldung beendet nur den Versand des Newsletters und löscht Ihre Daten nicht. Vor jedem Versand prüfen wir, ob Ihr Abonnement aktiv ist und Ihre Adresse nicht gesperrt wurde.

§ 10 B2B-Akquise und Geschäftskundenansprache

Zur Gewinnung von Geschäftskunden (Arbeitgeber, Personaldienstleister) können wir öffentlich zugängliche geschäftliche Kontaktdaten recherchieren und für eine geschäftliche Erstansprache nutzen. Einzelheiten zur Herkunft dieser Daten finden Sie in § 11.

Die Verarbeitung öffentlich zugänglicher geschäftlicher Kontaktdaten kann, soweit die gesetzlichen Voraussetzungen im konkreten Fall erfüllt sind, auf Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO gestützt werden. Die Zulässigkeit einer werblichen Kontaktaufnahme richtet sich davon unabhängig nach den hierfür geltenden wettbewerbsrechtlichen Vorschriften, insbesondere § 7 UWG.

Widerspruch: Siehe § 23.

§ 11 Indirekte Datenerhebung bei geschäftlichen Ansprechpartnern (Art. 14 DSGVO)

Für die B2B-Akquise erheben wir geschäftliche Kontaktdaten teilweise nicht direkt bei der betroffenen Person, sondern aus öffentlich zugänglichen Quellen. Gemäß Art. 14 DSGVO informieren wir hierüber wie folgt:

Betroffene Datenkategorien

Firmenname, geschäftliche Anschrift, öffentlich auffindbare geschäftliche Ansprechpartner-/Kontaktdaten (z. B. Name, Funktion, geschäftliche E-Mail-Adresse), öffentlich zugängliche Unternehmensinformationen.

Herkunft der Daten

- Öffentlich zugängliche Unternehmenswebseiten und Karriereseiten
- Google Places API (öffentliche Unternehmens-/Standortdaten)
- Von Vertriebspartnern eingereichte Lead-Daten (Partnerprogramm)
- Sonstige öffentlich zugängliche B2B-Quellen

Zweck der Verarbeitung

Geschäftliche Erstansprache zur Vorstellung der Plattform MedJob Europe für Arbeitgeber und Personaldienstleister.

Rechtsgrundlage

Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO, soweit die gesetzlichen Voraussetzungen im konkreten Fall erfüllt sind (siehe § 10).

Empfänger

Interne Verarbeitung; technische Unterstützung durch die in § 14 (KI-Dienste) genannten Anbieter im Rahmen unseres Vertriebspartnerprogramms.

Widerspruchsmöglichkeit

Sie können der Verarbeitung Ihrer Daten zu diesem Zweck jederzeit gemäß Art. 21 DSGVO widersprechen, siehe § 23.

§ 12 Analytics und technische Nutzungsdaten

Wir setzen Google Analytics 4 (Google Ireland Limited bzw. Google LLC) zur Analyse der Websitenutzung ein. Der Einsatz erfolgt ausschließlich nach Ihrer Einwilligung über unser Cookie-Einwilligungstool (Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO, § 25 Abs. 1 TDDDG). Ohne Ihre Einwilligung findet keine Datenübertragung an Google Analytics statt.

Auch die interne Erfassung pseudonymer Besucher-Sitzungen, FAQ-Aufrufe und erfolgloser FAQ-Suchbegriffe erfolgt ausschließlich nach Ihrer Analytics-Einwilligung. Erst dann werden die hierfür benötigten Sitzungskennungen im Browser angelegt. FAQ-Suchbegriffe können unbeabsichtigt personenbezogene Angaben enthalten; bitte geben Sie dort keine unnötigen personenbezogenen Daten ein. Diese internen Analytics-Daten werden regulär nach 90 Tagen gelöscht.

Ihre Einwilligung können Sie jederzeit über die Cookie-Einstellungen mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Bei einem Widerruf werden die internen Besucher- und FAQ-Sitzungskennungen aus dem Browser entfernt und es werden keine weiteren Analytics-Ereignisse erfasst.

§ 13 Marketing

Wir setzen den Meta-Pixel (Meta Platforms Ireland Limited bzw. Meta Platforms, Inc., USA) ein, um die Wirksamkeit von Werbeanzeigen zu messen und Zielgruppen zu bilden. Der Einsatz erfolgt ausschließlich nach Ihrer Einwilligung über unser Cookie-Einwilligungstool (Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO, § 25 Abs. 1 TDDDG). Dabei werden pseudonyme Nutzungsereignisse verarbeitet.

Zur Reichweitensteigerung können Stellenanzeigen zusätzlich automatisiert über die Meta Graph API auf verbundenen Facebook-/Instagram-Kanälen veröffentlicht werden; hierbei werden ausschließlich die ohnehin öffentlichen Inhalte der Stellenanzeige übertragen.

Newsletter- und B2B-Akquise-Kommunikation sind in § 9 und § 10 gesondert beschrieben.

Widerruf/Widerspruch: Siehe § 12 (Cookie-Einstellungen) und § 23.

§ 14 KI-Dienste

Wir setzen im Rahmen des Betriebs mehrere KI-gestützte Dienste ein. Personenbezogene Daten werden dabei nur verarbeitet, soweit dies für den jeweiligen Zweck erforderlich ist. Eine gezielte Übermittlung besonderer Kategorien personenbezogener Daten im Sinne des Art. 9 DSGVO an KI-Dienste ist nicht vorgesehen.

Google Gemini

Für den Website-Chat (öffentlicher Chat, Kandidaten- und Rollen-Chat) wird die Google Gemini API eingesetzt. An Google werden die aktuelle Nachricht, der im Browser geführte bisherige Chatverlauf sowie die für den gewählten Chat erforderlichen Systemangaben übermittelt. Beim Rollen-Chat gehören dazu die gewählte Rolle und der Seiten- bzw. Themenkontext. Der aktuelle Anwendungscode liest hierfür keine Profildaten aus der Datenbank aus und übermittelt nicht automatisch Name, E-Mail-Adresse, Standort, Qualifikationen, Berufserfahrung oder Jobpräferenzen. Wenn Sie solche Angaben selbst in eine Nachricht schreiben, werden sie jedoch Bestandteil der an Google übermittelten Chatnachricht. Chatverläufe werden von MedJob Europe nicht als eigener Chatverlauf in der Datenbank gespeichert.

Beim B2B-Chat können Name, E-Mail-Adresse und die erste Nachricht zusätzlich als Kontaktanfrage bei MedJob Europe gespeichert werden; dies ist von der Antworterzeugung durch Gemini getrennt. Geben Sie in Chats keine besonderen Kategorien personenbezogener Daten, Bewerbungsunterlagen oder personenbezogenen Daten Dritter ein, die für Ihre Anfrage nicht erforderlich sind.

Stellenanzeigen können durch ein gesondertes Übersetzungs- und Importverfahren mehrsprachig bereitgestellt werden. Die zuletzt geprüfte produktive Batch-Übersetzungsfunktion ruft Google Gemini nicht direkt auf. Die oben beschriebene Verwendung von Gemini für Chatfunktionen bleibt hiervon unberührt. Der

produktive Einsatz im Europäischen Wirtschaftsraum erfolgt ausschließlich über einen nach den Gemini-API-Bedingungen zulässigen Paid Service. Bei Paid Services verwendet Google Prompts und Antworten nach den Anbieterbedingungen nicht zur Produktverbesserung; eine zeitlich begrenzte Protokollierung zur Missbrauchs- und Sicherheitsprüfung bleibt möglich. Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO bzw. Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO, soweit der Chat der Anbahnung oder Erfüllung eines Vertrags dient.

Anthropic Claude

Für einzelne interne Funktionen unseres Vertriebspartnerprogramms setzen wir die Anthropic API des Anbieters Anthropic, PBC, USA, ein. Claude wird dabei ausschließlich für die fachliche Bewertung öffentlich zugänglicher Inhalte von Websites potenzieller Vertriebspartner sowie für die Erstellung eines Entwurfs einer individuellen Partnereinladung verwendet. Je nach Funktion können hierfür der Firmenname, öffentlich zugängliche geschäftliche Website-Inhalte sowie – sofern bekannt und für die Entwurfserstellung erforderlich – der Name eines geschäftlichen Ansprechpartners verarbeitet und an Anthropic übermittelt werden.

Diese Verarbeitung ist auf das Vertriebspartnerprogramm beschränkt. Bewerberdaten, Lebensläufe, Kandidatenprofile, Gesundheitsdaten sowie Inhalte der Kommunikation mit Arbeitnehmern oder Freelancern werden für diese Claude-Funktionen nicht an Anthropic übermittelt. Die von Claude erzeugte Bewertung dient als interne Entscheidungshilfe; ein von Claude erzeugter Einladungstext wird zunächst nur als Entwurf gespeichert. Eine Kontaktaufnahme oder sonstige Maßnahme erfolgt nicht allein aufgrund der KI-Ausgabe, sondern erst nach gesonderter interner Prüfung und unter Beachtung der für die konkrete Kontaktaufnahme geltenden gesetzlichen Voraussetzungen.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung öffentlich zugänglicher geschäftlicher Informationen und geschäftlicher Ansprechpartner im Rahmen der Partnerprüfung ist Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Unser berechtigtes Interesse besteht in der effizienten Prüfung potenzieller Vertriebspartner und der Vorbereitung geschäftlicher Kommunikation. Bei der Interessenabwägung berücksichtigen wir insbesondere den geschäftlichen Kontext, die öffentliche Zugänglichkeit der Informationen, die Beschränkung auf erforderliche Daten, die manuelle Prüfung der KI-Ausgabe und das Widerspruchsrecht nach Art. 21 DSGVO. Die rechtliche Zulässigkeit einer späteren werblichen Kontaktaufnahme wird hiervon getrennt beurteilt.

Für die Nutzung der Anthropic API gelten die kommerziellen Vertragsbedingungen von Anthropic einschließlich des darin einbezogenen Data Processing Addendum (DPA). Nach Angaben von Anthropic enthält dieses DPA die EU-Standardvertragsklauseln. Anthropic gibt für seine kommerziellen Angebote an, als Auftragsverarbeiter für die vom Kunden übermittelten Daten tätig zu werden und Eingaben sowie Ausgaben standardmäßig nicht zum Training generativer Modelle zu verwenden, sofern keine ausdrückliche Teilnahme an einem entsprechenden Trainings- oder Feedbackprogramm erfolgt. Für API-Eingaben und -Ausgaben nennt Anthropic standardmäßig eine Löschung aus den eigenen Backend-Systemen innerhalb von 30 Tagen, vorbehaltlich abweichender Vereinbarungen, gesetzlicher Pflichten oder erforderlicher Maßnahmen zur Durchsetzung von Nutzungs- und Sicherheitsregeln. Eine Übermittlung in die USA kann stattfinden; die hierfür vorgesehenen Garantien sind zusätzlich in § 20 beschrieben.

§ 15 Standort- und Geolocation-Dienste

Zur komfortablen Vorbelegung des Landes kann ausschließlich ein vom Hosting-/Edge-Anbieter bereitgestellter Länder-Code verwendet werden. MedJob Europe übermittelt die IP-Adresse nicht an einen zusätzlichen IP-Geolocation-Anbieter; ipapi.co wird hierfür nicht mehr eingesetzt. Ist kein Länder-Code verfügbar, wählen Sie das Land manuell aus.

Für die Anzeige interaktiver Karten setzen wir Mapbox (Mapbox Inc., USA) ein. Die Verbindung wird nur nach Ihrer Einwilligung für externe Medien oder durch Ihren einmaligen, nicht dauerhaft gespeicherten Sitzungs-Klick auf „Karte laden“ hergestellt. Bei Widerruf wird die eingebundene Karte entladen. Mapbox kann insbesondere IP-Adresse, Sitzungs-/Abrechnungskennung sowie technische Geräte- und Browserinformationen verarbeiten. Weitere Informationen: <https://www.mapbox.com/legal/privacy>.

§ 16 E-Mail-Versand

Für transaktionale und plattformbezogene Benachrichtigungen sowie gegebenenfalls zulässige Newsletter-

und B2B-Kommunikation setzen wir Resend ein. Für Authentifizierungs-E-Mails bei Registrierung, E-Mail-Bestätigung und Passwortzurücksetzung wird zusätzlich der SMTP-Dienst von IONOS eingesetzt. Dabei können Empfängeradresse, Nachrichteninhalte und technische Versand- und Zustellinformationen verarbeitet werden. Wir unterscheiden:

- Transaktionale E-Mails (z. B. Bestätigungen, Passwort-Reset, Systembenachrichtigungen) – Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO.
- Plattformbezogene Benachrichtigungen (z. B. neue Bewerbung, Statusänderung) – Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO.
- Marketing- und Akquise-E-Mails (Newsletter, B2B-Erstansprache), soweit tatsächlich genutzt – Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO (Newsletter) bzw. Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (B2B-Erstansprache, siehe § 10).

§ 17 Zahlungsdienste

Für die Zahlungsabwicklung (Abonnements, Pakete, Einmalzahlungen) setzen wir den Zahlungsdienstleister Stripe ein. Dabei werden Name, E-Mail-Adresse, Firmendaten sowie Zahlungsmetadaten an Stripe übermittelt. Vollständige Zahlungs-/Kartendaten werden nicht in unserem eigenen System gespeichert.

Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Vertragserfüllung).

§ 18 Captcha und Sicherheit

Zum Schutz vor automatisiertem Missbrauch (Bots, Spam) setzen wir bei bestimmten Formularen Cloudflare Turnstile ein. Dabei werden ein Sicherheits-Token sowie Ihre IP-Adresse verarbeitet.

Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (berechtigtes Interesse an Sicherheit und Missbrauchsprävention) bzw. § 25 Abs. 2 Nr. 2 TDDDG (technisch erforderlich).

§ 19 Empfänger und Auftragsverarbeiter

Eine Datenweitergabe erfolgt nur in folgenden Fällen:

- An andere Plattformnutzer (z. B. Kandidatenprofile für Arbeitgeber) – je nach Datenschutzeinstellungen
- An die in dieser Erklärung genannten technischen Dienstleister (Supabase, Vercel, Cloudflare, Resend, Stripe, Mapbox, Google, Meta, Anthropic) im Rahmen ihrer jeweiligen Funktion
- An Behörden und Gerichte, soweit gesetzlich vorgeschrieben
- Bei Unternehmensübertragung, soweit für die Dienstleistungserbringung notwendig

Soweit Dienstleister als Auftragsverarbeiter tätig werden, ist dies gemäß Art. 28 DSGVO vertraglich vorgesehen. Der aktuelle Abschluss- und Nachweisstand einzelner Auftragsverarbeitungsverträge wird organisatorisch geprüft; hieraus folgt keine Aussage über den tatsächlichen Vertragsstand mit einzelnen Anbietern.

Für den über die Anthropic API erfolgenden Einsatz gilt das in die kommerziellen Vertragsbedingungen von Anthropic einbezogene Data Processing Addendum (DPA) einschließlich der dort vorgesehenen EU-Standardvertragsklauseln.

Eine Weitergabe zu Werbezwecken an Dritte außerhalb der genannten Zwecke erfolgt nicht ohne Ihre ausdrückliche Einwilligung.

§ 20 Datenübermittlung in Drittländer

Mehrere der genannten Dienstleister haben ihren Sitz bzw. Verarbeitungsort außerhalb der EU/des EWR, insbesondere in den USA (u. a. Resend, Stripe, Anthropic, Google, Meta, Cloudflare, Vercel). Sofern eine Datenübermittlung in solche Drittländer erfolgt, stützen wir uns – soweit anwendbar – auf Standardvertragsklauseln der EU-Kommission (Art. 46 Abs. 2 lit. c DSGVO), Angemessenheitsbeschlüsse der EU-Kommission oder eine Zertifizierung nach dem EU-U.S. Data Privacy Framework. Für den Einsatz

der Anthropic API sind nach Angaben des Anbieters die EU-Standardvertragsklauseln Bestandteil des in die kommerziellen Vertragsbedingungen einbezogenen DPA. Der jeweils aktuelle Status der eingesetzten Übermittlungsmechanismen wird organisatorisch geprüft.

§ 21 Speicherdauer

Wir speichern personenbezogene Daten nur so lange, wie dies für den jeweiligen Zweck, gesetzliche Aufbewahrungspflichten oder die Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist. Ein dokumentierter Rechts- oder Sicherheitsfall kann die reguläre Löschung des konkret betroffenen Datensatzes vorübergehend aussetzen.

- **Bewerbungen:** Die tägliche Bereinigung erfasst abgelehnte oder angenommene Bewerbungen, deren letzte Aktualisierung mehr als sechs Monate zurückliegt, und seit mehr als sechs Monaten archivierte Bewerbungen. Offene Vorgänge werden nicht allein wegen ihres Alters gelöscht. Ein dokumentierter Rechts- oder Sicherheitsfall kann eine längere Aufbewahrung erforderlich machen. MedJob Europe ist nicht Arbeitgeber; dies ist eine organisatorische Frist und keine behauptete gesetzliche AGG-Aufbewahrungspflicht.
- **Aktive Nutzer- und Unternehmensprofile:** für die Dauer des Kontos bzw. Vertrags. Bei bestätigter Kontolöschung werden operative Profil- und zuordenbare Storage-Daten gelöscht oder anonymisiert, soweit keine speziellere Pflicht entgegensteht.
- **Lebensläufe, Zertifikate und Profilbilder:** bis zum Ersetzen/Löschen durch den Nutzer oder bis zur Kontolöschung. Technisch nicht eindeutig zuordenbare historische Dateien werden im Löschfall manuell geprüft.
- **Website-Chat:** MedJob Europe speichert keinen eigenen Chatverlauf. Im B2B-Chat gespeicherte Kontaktanfragen werden zwölf Monate nach abschließender Bearbeitung gelöscht, sofern daraus kein Vertrags- oder Rechtsfall entstanden ist.
- **Newsletter und Job-Alerts:** bis zur Abmeldung bzw. Deaktivierung. Eine minimale Sperr- oder Nachweisinformation kann anschließend erhalten bleiben, soweit dies zur Beachtung des Widerrufs oder zum Nachweis erforderlich ist.
- **B2B-Leads:** zwölf Monate nach der letzten relevanten Aktivität oder Verifikation, sofern keine laufende Geschäftsbeziehung besteht. Werbewidersprüche werden davon getrennt als minimaler Sperrdatensatz langfristig gespeichert, damit keine erneute Ansprache erfolgt.
- **Rechnungen sowie steuer- oder buchungsrelevante Provisions-/Auszahlungsbelege:** acht Jahre ab dem maßgeblichen Kalenderjahresende; andere operative Zahlungs- und Partnerprofildaten fallen nicht pauschal unter diese Frist.
- **Einwilligungs- und Legal-Akzeptanznachweise:** drei Jahre nach Ende des Kalenderjahres von Widerruf bzw. Konto-/Vertragsende als organisatorische Nachweisfrist; längere Aufbewahrung nur bei konkreter Pflicht oder Rechtsverteidigung.
- **Interne Besucher-Sitzungen und FAQ-Analytics:** 90 Tage; **Security-/Abuse-Logs:** 90 Tage; **Webhook-Ereignisse:** 30 Tage; **Admin-/Audit-Logs:** 24 Monate.
- **Anthropic-API-Eingaben und -Ausgaben:** nach Anbieterangaben standardmäßig Löschung aus den Backend-Systemen innerhalb von 30 Tagen, vorbehaltlich abweichender Vereinbarungen, gesetzlicher Pflichten oder Sicherheitsprüfungen. Bei MedJob Europe gespeicherte Partneranalysen und Entwürfe werden gelöscht, sobald sie für das Partnerprüfungsverfahren nicht mehr erforderlich sind.

§ 22 Ihre Rechte als betroffene Person

- **Auskunftsrecht** – Art. 15 DSGVO
- **Berichtigungsrecht** – Art. 16 DSGVO
- **Löschungsrecht** – Art. 17 DSGVO (soweit keine Aufbewahrungspflicht entgegensteht)
- **Recht auf Einschränkung der Verarbeitung** – Art. 18 DSGVO

- Recht auf Datenübertragbarkeit – Art. 20 DSGVO
- Widerspruchsrecht – Art. 21 DSGVO
- Recht auf Widerruf einer Einwilligung – Art. 7 Abs. 3 DSGVO, jederzeit mit Wirkung für die Zukunft

Zur Ausübung Ihrer Rechte wenden Sie sich bitte an: contact@medjobeurope.eu

Wir sind nach aktuellem Stand nicht gesetzlich zur Benennung eines Datenschutzbeauftragten verpflichtet (Art. 37 DSGVO, § 38 BDSG).

§ 23 Widerspruch gegen Direktwerbung

Ihre geschäftlichen Kontaktdaten können, wie in § 10 und § 11 beschrieben, für eine geschäftliche Erstansprache im B2B-Kontext genutzt werden, soweit dies tatsächlich erfolgt. Sie können dieser Nutzung jederzeit formlos widersprechen, etwa per E-Mail an contact@medjobeurope.eu. Nach einem Widerspruch erhalten Sie keine weitere Werbeansprache mehr.

Um einen einmal erklärten Werbewiderspruch dauerhaft wirksam umzusetzen und eine erneute Ansprache zu verhindern, speichern wir eine minimale Sperrinformation (insbesondere die widersprechende E-Mail-Adresse bzw. Domain) in einer internen Sperrliste. Diese Sperrinformation dient ausschließlich dazu, künftige Ansprachen an Sie zu unterbinden, und wird nicht zu anderen Zwecken genutzt.

§ 24 Beschwerderecht

Sie haben das Recht, sich bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde zu beschweren, insbesondere bei der für uns zuständigen Aufsichtsbehörde: Die Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen (Art. 77 DSGVO).

§ 25 Änderungen dieser Datenschutzerklärung

Wir behalten uns vor, diese Datenschutzerklärung bei geänderten Rechtslagen, neuen Plattformfunktionen oder geänderten Verarbeitungsprozessen anzupassen. Die aktuelle Version ist stets über die Plattform abrufbar. Bei wesentlichen Änderungen werden registrierte Nutzer, soweit technisch vorgesehen, informiert.

Kontakt für alle Datenschutzanfragen: Ralf Klein, Betreiber von MedJob Europe | Marktstraße 4, 48455 Bad Bentheim | E-Mail: contact@medjobeurope.eu | Web: <https://medjobeurope.eu>

Anbieterangaben

Ralf Klein

Inhaber / Betreiber von MedJob Europe

Marktstraße 4, 48455 Bad Bentheim, Deutschland

E-Mail: contact@medjobeurope.eu

Web: <https://medjobeurope.eu>